

Porsche schickt Makowiecki und Preining zum Rookie-Test nach Marrakesch

20/02/2020 Frédéric Makowiecki und Thomas Preining gehen beim offiziellen Rookie-Test der ABB FIA Formel-E-Meisterschaft in Marokko für das TAG Heuer Porsche Formel-E-Team auf die Strecke.

Am Tag nach dem Marrakesh E-Prix (1. März 2020) übernehmen die beiden Porsche-Fahrer das Cockpit von den Stammfahrern Neel Jani (CH) und André Lotterer (DE). Damit haben Makowiecki (FR) und Preining (AT) die Möglichkeit, Erfahrung am Steuer des Porsche 99X Electric zu sammeln, um dem TAG Heuer Porsche Formel-E-Team in seiner Premiersaison weitere wichtige Erkenntnisse zu liefern.

Makowiecki ist seit 2014 Porsche-Werksfahrer und hat seither zahlreiche Erfolge im GT-Sport errungen. 2018 gelang ihm beim 24-Stunden-Rennen auf dem Nürburgring der Gesamtsieg. Mit dem neuen Porsche 911 RSR geht der Franzose 2020 in der IMSA WeatherTech SportsCar Championship an den Start, wo er in den vergangenen beiden Jahren unter anderem den Sieg beim Langstrecken-Klassiker in Sebring feierte. Erste Erfahrungen am Steuer eines vollelektrischen Rennfahrzeugs sammelte er bereits vor zwei Jahren. 2018 nahm er schon einmal am offiziellen Rookie-Test der ABB FIA Formel-E-Meisterschaft teil – damals für das Team von DS Techeetah.

Frédéric Makowiecki (Porsche-Werksfahrer): „Ich freue mich sehr darauf, für das TAG Heuer Porsche Formel-E-Team in Marrakesch am Rookie-Test teilzunehmen. Im Simulator konnte ich bereits erste Erfahrungen sammeln. Nun gilt es, das Gelernte auf der Strecke umzusetzen. Im Vergleich zu den GT-Fahrzeugen, mit denen ich sonst auf der Rennstrecke unterwegs bin, wird es sicherlich eine Umstellung. Obwohl ich bereits 2018 beim Rookie-Test in Marrakesch teilgenommen habe, fühle ich mich wie ein Neuling. Die Fahrzeuge haben sich seither enorm weiterentwickelt. Deshalb bin ich sehr gespannt, wie sich der Porsche 99X Electric anfühlt. Ich fiebere meinem ersten Einsatz definitiv entgegen.“

Preining ist bereits seit 2017 fester Bestandteil des Porsche-Fahreraufgebots und gehört seit September 2019 als Test- und Entwicklungsfahrer zum TAG Heuer Porsche Formel-E-Team. In der vergangenen Saison war er als Porsche Young Professional für das Porsche-Kundenteam Gulf Racing in der FIA WEC (GTE-AM-Klasse) im Einsatz und startete außerdem im ADAC GT Masters für Herbert Motorsport. Beim 6-Stunden-Rennen von Fuji, bei den 1000 Meilen von Sebring sowie beim 24-Stunden-Rennen von Le Mans belegte der Österreicher gemeinsam mit seinen Teamkollegen jeweils den vierten Platz. 2020 ist Preining in der Intercontinental GT Challenge und der Blancpain Endurance Series unterwegs. In der FIA WEC unterstützt er das Kundenteam Dempsey Proton Racing.

Thomas Preining (Test- und Entwicklungsfahrer): „Nachdem ich einige Stunden im Rennsimulator verbracht habe, kann ich es kaum erwarten, endlich mit dem Porsche 99X Electric auf die Strecke zu

gehen. Es ist sehr spannend für mich, als Test- und Entwicklungsfahrer Teil des Formel-E-Projektes von Porsche zu sein. Beim Saisonauftakt in Diriyah war ich vor Ort, um die Prozesse und Abläufe an der Rennstrecke zu verinnerlichen. Ich hoffe, dass ich dem Team in Marrakesch weitere wichtige Erkenntnisse liefern kann.“

Dieser Beitrag wurde vor dem Start des Porsche Newsroom Schweiz in Deutschland erstellt. Die genannten Verbrauchs- und Emissionsangaben richten sich daher nach dem Prüfverfahren NEFZ und wurden unverändert übernommen. Alle in der Schweiz gültigen Angaben nach WLTP-Messzyklus sind unter www.porsche.ch verfügbar.

MEDIA ENQUIRIES



Sandro Kälin

Head of Communications Porsche Schweiz AG
+41 41 487 91 16
sandro.kaelin@porsche.ch

Link Collection

Link to this article

https://newsroom.porsche.com/de_CH/2020/motorsport/porsche-formel-e-rookie-test-marrakesch-frederic-makowiecki-thomas-preining-20018.html

Media Package

<https://pmdb.porsche.de/newsroomzips/1b5d1314-3aa5-4f98-bfb4-edff198b79d9.zip>

External Links

<https://newsroom.porsche.com/en/motorsports/formula-e.html>